

HK-Anschlussstation H 52h VA-W2-WMZ

Beschreibung

Anschlussstation für Heizkörperanbindungen, bestehend aus vormontiertem Heizkreisverteiler e-class 52 mit Wärmezählerverrohrung im Unterputz-Verteilerschrank 80 und eingebauter Kalt- und Warmwasserzählerstrecke. Der Primäranschluss ist horizontal ausgerichtet.

Auslegungsdaten

max. Wärmeleistung 50 kW bei ΔT 20 K
 max. Volumenstrom 2,14 m³/h
 max. Betriebstemperatur 80 (100) °C
 max. Betriebsdruck 6 bar

Bedienungsanleitungen der Einzelkomponenten

siehe Folgeseiten

**Artikelübersicht**

Heizkreise	2	3	4	5	6	7	8
Artikel-Nr.	56+145202	56+145203	56+145204	56+145205	56+145206	56+145207	56+145208
Schrank B x H in mm	435 x 710	490 x 710	575 x 710	725 x 710	725 x 710	725 x 710	875 x 710
Heizkreise	9	10	11	12	13	14	15
Artikel-Nr.	56+145209	56+145210	56+145211	56+145212	56+145213	56+145214	56+145215
Schrank B x H in mm	875 x 710	875 x 710	1025 x 710	1025 x 710	1025 x 710	1175 x 710	1175 x 710



Für eine ordnungsgemäße Montage
verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.



Unterputz-Verteilerschrank 80

Technische Daten

Einbauzarge

- Bautiefe 80 mm, aus feuerverzinktem Stahlblech
- seitlich universell vorgestanzte Rohrführungen für den optimalen Verteileranschluss
- zwei verstellbare Montageshienen an der Rückwand zur flexiblen Verteilerbefestigung
- abnehmbare Rohrumlenkschiene zur einfachen Montage der Anschlussrohre
- höhenverstellbare Schrankfüße für Fußbodenaufbau (130 mm)

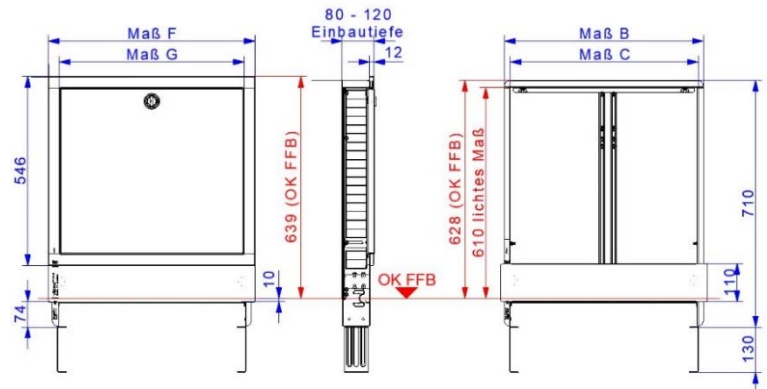
Frontblende und Estrichprallblech

- verstellbarer (max. 40 mm) Frontrahmen mit Stecktür in weiß RAL 9016
- abnehm- und verstellbares (max. 40 mm) Estrichprallblech in weiß RAL 9016
- versenkter weißer Drehriegel



Bemaßung

Bauhöhe: 710 - 840 mm
 Einbautiefe: 80 - 120 mm
 (bei Einbau von Wärmehählern mind. 90 mm Einbautiefe beachten)
 Breite: siehe Maßtabelle



Maßtabelle

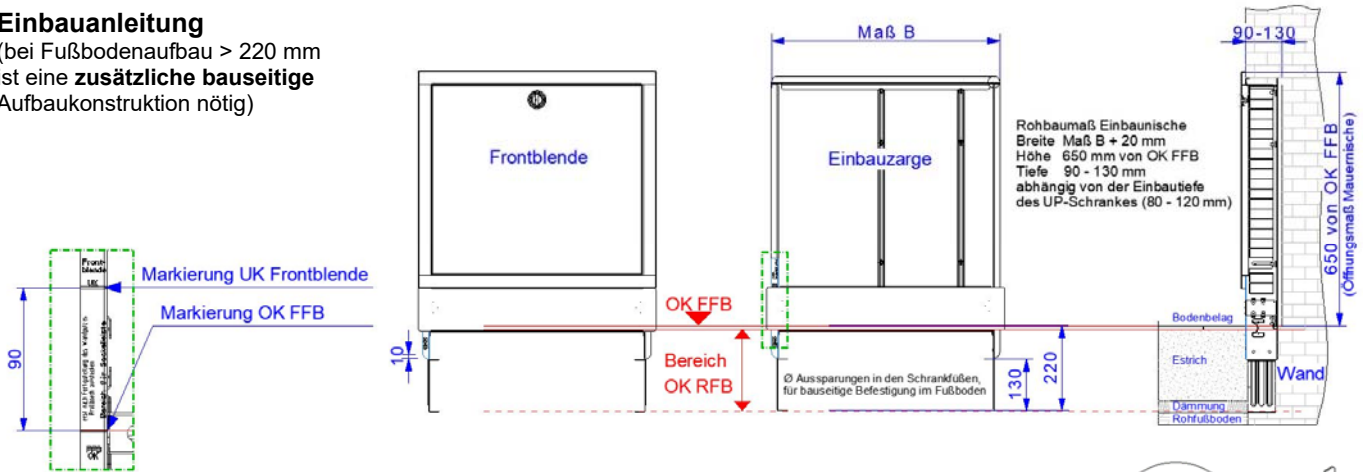
Maß \ Typ	0.2	0.3	0.4	0.5	1.0	1.5	2.0	2.5	3.0	4.0
B	330	385	435	490	575	725	875	1025	1175	1475
C	296	351	401	455	540	690	840	990	1140	1440
F	354	409	459	513	598	748	898	1048	1198	1498
G	286	341	391	445	530	680	830	980	1130	1430



Für eine ordnungsgemäße Montage verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.

Einbauanleitung

(bei Fußbodenaufbau > 220 mm ist eine **zusätzliche bauseitige** Aufbaukonstruktion nötig)



Montage Befestigungslaschen

Die Befestigungslaschen sind im Auslieferungszustand lose der Frontblende beigelegt. Die Laschen werden per Klick-System, in die dafür vorgesehenen Aufnahmen am Frontrahmen, eingerastet (siehe Bild). Der Frontrahmen kann nun an der Einbauzarge mit Hilfe der Flgelmttern befestigt werden.



Den UP-Schrank mittels der höhenverstellbaren Füße auf die Höhe der Oberkante des Fertigfußbodens (OK FFB) einstellen, so dass sich die Markierung OK FFB an der Einbauzarge des UP-Schranks auf Höhe der Oberkante des Fertigfußbodens (OK FFB) befindet. Die bauseitige Höhe der Sockelleiste darf maximal 80 mm betragen. Zur sicheren Fixierung sind die höhenverstellbaren Füße auf dem Rohfußboden zu befestigen. Der Verteilerschrank kann zusätzlich an der Rückwand der Einbauzarge befestigt werden.

Achtung Bei tieferem Einbau des Estrichprallbleches in den Estrich, ist unbedingt der bauseitige Aufbau der Sockelleiste zu beachten! Die Vorderkante der Einbauzarge ist bündig mit der Vorderkante des fertigen Wandaufbaus auszurichten.

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Anforderungen der DIN 4109 / VDI 4100 und der VDE 0100 701 sind einzuhalten.

Sicherheit

Die Schränke erfüllen keine Anforderungen der Feuerwiderstandsklassen F30, F60, F90 usw. Bei bestehenden Brandschutzanforderungen wird empfohlen, den Verteilerschrank mit feuerfestem Material (z.B. Gipskarton o..) zu verkleiden.

Anschlussgarnitur horizontal, mit WMZ

Technische Daten

Vor- und Rücklaufkugelhähne aus Messing, vernickelt
 Flügelgriff rot für Vorlauf und blau für Rücklauf,
 mit Fühleranschluss für direkteintauchende Fühler im
 Vorlauf und Rücklauf Ø 5-5,2mm M10x1 IG (integriert)
 geeignet für Wärmezählerfühler: ABB, Allmess V-Lite, Entec,
 Ista Sonsonic, Minol M, Molliné, PolluCom E, Rossweiner,
 Techem Δ tech

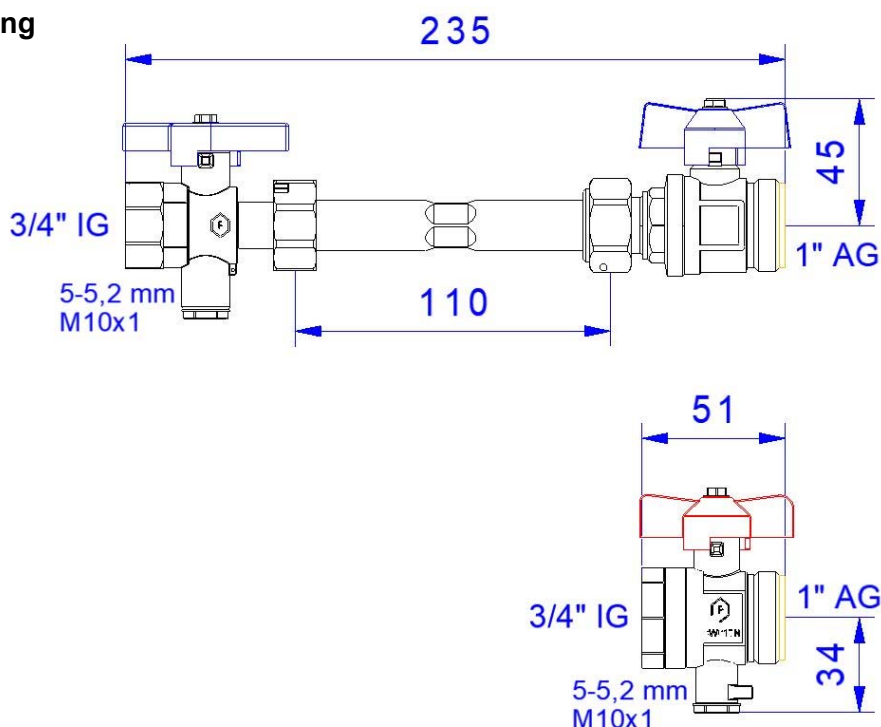
Anschlüsse

primär: 3/4" IG
 sekundär: 1" AG flachdichtend (für Verteileranschluss)

max. Betriebstemperatur 80 °C, max. Betriebsdruck 16 bar
 WMZ-Distanzrohr (Edelstahl VA), 3/4" AG, Länge 110mm



Bemaßung



Für eine ordnungsgemäße Montage
 verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.

Funktion

Die Auf-/Zustellung des Kugelhahnes wird mit einer 90°-Drehbewegung erreicht.

Zeigt der Hebel in Rohrleitungsrichtung, ist der Kugelhahn geöffnet.

Zeigt er quer zur Rohrleitung, ist der Kugelhahn geschlossen.

Der Kugelhahn schließt im Uhrzeigersinn und öffnet entgegengesetzt.

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Anschlussgarnituren können in allen Lagen montiert werden. Bei der Anwendung muss auf die zulässige Betriebstemperatur (max. 80 °C) bzw. den zulässigen Betriebsdruck (max. 16 bar) geachtet werden (dazu Auslegungsdaten Verteiler beachten). Heizungswasser gemäß VDI 2035 verwenden. Die Anforderungen der DIN 4109 / VDI 4100 und der VDE 0100 701 sind einzuhalten.

Montage

Die Anschlussgarnituren dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal montiert und bedient werden. Fachhandwerker müssen die Bedienungsanleitung lesen, verstehen und beachten. Eine Haftung des Herstellers gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist nur unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen gegeben.

Wartung

Wartungsarbeiten dürfen nur im drucklosen Zustand erfolgen.

Unter normalen Betriebsbedingungen benötigen die Kugelhähne keine Wartung. Wir empfehlen jedoch, die Kugelhähne mindestens einmal pro Jahr zu bedienen, um dauerhaft die optimale Funktionstüchtigkeit zu erhalten.

Diese setzt eine einwandfreie Wasserqualität, sowie den korrekten Einbau voraus.

HK-Anschlussverteiler e-class 52**Technische Daten**

Vorlaufbalken ohne Einbauten

Rücklaufbalken ohne Einbauten

- profiliertes Edelstahlprofil 1.4301 DN 32, Stützenabstand 50 mm
- Primäranschluss 1" Überwurfmutter flachdichtend
- Abgänge sekundär 3/4" AG mit Eurokonus, passend für KLV
- mit SFE-Ventil (Spül-, Füll- und Entleerventil) und Handentlüfter

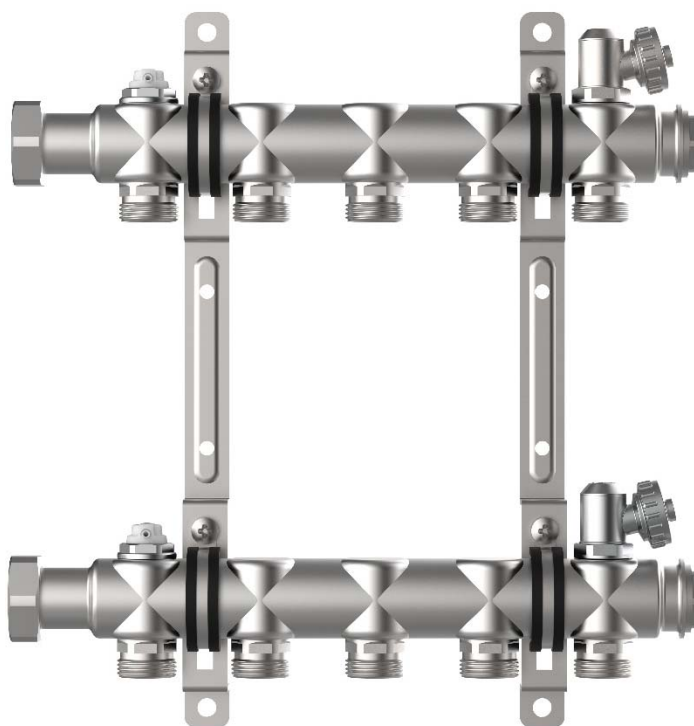
Auslegungsdaten

max. Wärmeleistung 50 kW bei ΔT 20 K

max. Volumenstrom 2,14 m³/h

max. Betriebstemperatur 80 (100) °C

max. Betriebsdruck 6 bar

**Sicherheit**Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der Heizkreisverteiler kann in allen Lagen montiert werden. Bei der Anwendung muss auf die zulässige Betriebstemperatur (max. 80 (100) °C) bzw. den zulässigen Betriebsdruck (max. 6 bar) geachtet werden. Rohrleitungen sind vollständig mit Wasser zu füllen, zu spülen (über den Vorlaufbalken) und zu entlüften (Heizungswasser gemäß VDI 2035). Die Anforderungen der DIN 4109 / VDI 4100 und der VDE 0100 701 sind einzuhalten.

Montage

Der Heizkreisverteiler darf nur von ausgebildetem Fachpersonal montiert und bedient werden. Fachhandwerker müssen die Bedienungsanleitung lesen, verstehen und beachten. Eine Haftung des Herstellers gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist nur unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen gegeben.



Für eine ordnungsgemäße Montage
verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.

Wasserzählereinbaustrecken W1/W2-D klick

Beschreibung

Wasserzählereinbaustrecken für Kalt- (W1) bzw. Kalt- und Warmwasser (W2), inklusive EPP-Isolierung nach GEG montiert auf Montageblech mit Klickfunktion zum Einbau in die Comfort-Stationen

Technische Daten

max. Betriebstemperatur 90 °C
max. Betriebsüberdruck 10 bar

Kugelhähne

- DVGW-Zulassung
- aus Messing (CuZn40Pb2 Cw617N)
- Dichtungen PTFE
- O-Ringe Viton® / NBR PTFE Dichtung
- Hebel Aluminiumgriff blau und / oder rot
- 3/4" ÜW flachdichtend x 3/4" IG

Wasserzählerdistanzrohr

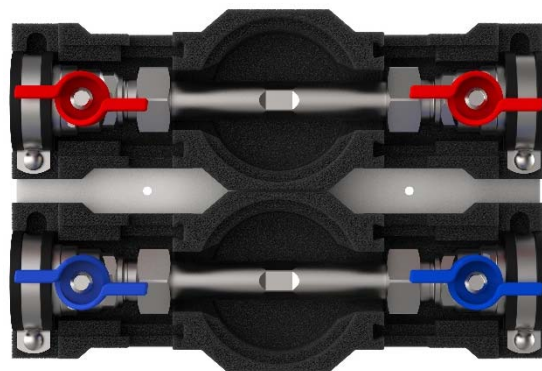
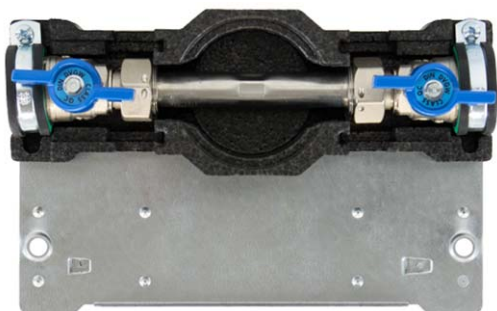
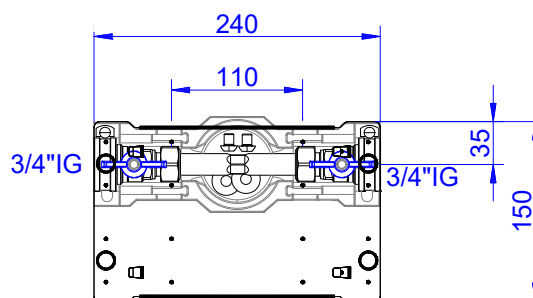
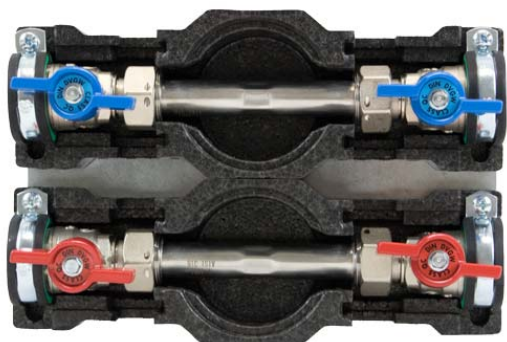
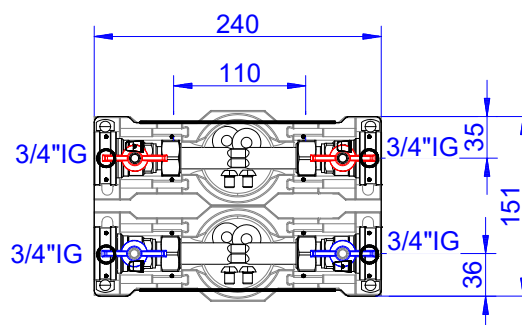
aus Edelstahl 1.4401, Anschlüsse 2 x 3/4" AG, Länge 110 mm

Funktion Kugelhahn

Die Auf-/Zustellung des Kugelhahnes wird mit einer 90°-Drehbewegung erreicht. Zeigt der Hebel in Rohrleitungsrichtung, ist der Kugelhahn geöffnet. Zeigt er quer zur Rohrleitung, ist der Kugelhahn geschlossen. Der Kugelhahn schließt im Uhrzeigersinn und öffnet entgegengesetzt.



Für eine ordnungsgemäße Montage verwenden Sie bitte geeignetes Werkzeug.

**Wasserstrecke W1-D klick****Bemaßung****Wasserstrecke W2-D klick****Bemaßung****Sicherheit****Bestimmungsgemäßer Einsatz**

Bei der Anwendung muss auf die zulässige Betriebstemperatur (max. 90 °C) bzw. den zulässigen Betriebsdruck (max. 10 bar) geachtet werden. Die Anforderungen der DIN 4109 / VDI 4100 und der VDE 0100 701 sind einzuhalten.

Montage

Die Wasserzählereinbaustrecken dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal montiert und bedient werden. Fachhandwerker müssen die Bedienungsanleitung lesen, verstehen und beachten. Eine Haftung des Herstellers gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist nur unter Einhaltung der oben genannten Bedingungen gegeben.

Wartung

Wartungsarbeiten dürfen nur im drucklosen Zustand erfolgen. Unter normalen Betriebsbedingungen benötigen die Kugelhähne keine Wartung. Wir empfehlen jedoch, die Kugelhähne mindestens einmal pro Jahr zu bedienen, um dauerhaft die optimale Funktionstüchtigkeit zu erhalten. Diese setzt eine einwandfreie Wasserqualität, sowie den korrekten Einbau voraus.